



Benefizkonzert zugunsten der Flüchtlingshilfe der Katholischen Gemeinde St. Peter und Paul

Am Sonntag dem 11. Oktober fand das Benefizkonzert für das "Förderprojekt Flüchtlingshilfe der katholischen Pfarrgemeinde St. Peter und Paul" statt. Der Mittelhessische Kammerchor und das Mittelhessische Kammerorchester der Neuapostolischen Kirche spielten unter anderem Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy. Neben dem Finale der Reformationssymphonie erklang die Kantate zum 115. Psalm und die Choralkantate "Wer nur den lieben Gott lässt walten"; Kompositionen also, die Gottvertrauen und Freude am Christsein vermitteln wollen.

Wie der Bezirksvorsteher des Bezirkes Marburg, Bezirksältester Jörg Frobels, in einer kurzen Ansprache betonte, kann man das Konzert als „überkonfessionell“ bezeichnen. Felix Mendelssohn Bartholdy sei Jude gewesen, der zum evangelischen Glauben konvertierte. Nun würden seine Werke von einem neuapostolischen Chor und Orchester in einer katholischen Kirche zugunsten von Flüchtlingen aufgeführt, die einen orthodoxen und muslimischen Hintergrund haben.

Das Konzert war ein voller Erfolg. Trotz krankheitsbedingter Ausfälle spielten die rund 70 Mitwirkenden des Kammerchores /-orchsters vor ca. begeisterten 300 Zuhörern und bekamen 'Standing Ovation'. Es wurden Spendengelder in Höhe von 2085,-€ eingenommen, die in das Flüchtlingshilfeprojekt der Gemeinde St. Peter und Paul einfließen.

17. Oktober 2015

Text: Uwe Schwarz

